

Felicia Ullrich
und die Auszubildenden
des U-Form Verlages

Prüfungstrainer Rechnen Abschlussprüfung

Verkäufer/Verkäuferin
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel, Teil 1

Übungsaufgaben und erläuterte Lösungen

Aufgabenteil

Lösungs- und Erläuterungsteil im Anhang

Bestell-Nr. 188

U-Form Verlag · Hermann Ullrich GmbH & Co. KG

Deine Meinung ist uns wichtig!

Du hast Fragen, Anregungen oder Kritik zu diesem Produkt?

Das U-Form Team steht dir gerne Rede und Antwort.

Direkt auf

facebook.com/Pruefungcheck

fragen, diskutieren, stöbern und weiteres Wichtige und
Wissenswerte rund um Ausbildung erfahren

oder

einfach eine kurze E-Mail an feedback@u-form.de

WIR HABEN NOCH MEHR!

In unserem Online-Shop findest du das komplette Angebot für eine optimale
Prüfungsvorbereitung Kauffrau / Kaufmann im Einzelhandel.

JETZT ENTDECKEN



COPYRIGHT

U-Form Verlag · Hermann Ullrich GmbH & Co. KG

Cronenberger Straße 58 · 42651 Solingen

Telefon 0212 22207-0 · Telefax 0212 208963

Internet: www.u-form.de · E-Mail: uform@u-form.de

Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. sind der Verwertungsgesellschaft Wort, Untere Weidenstr. 5,
81543 München, Telefon 089 514120, zur treuhänderischen Wahrnehmung überlassen.
Damit ist jegliche Verbreitung und Vervielfältigung dieses Werkes – durch welches Medium
auch immer – untersagt.

Bildnachweis

Titelbild: © palau83 – Fotolia.com

12. Auflage 2018 · ISBN 978-3-88234-188-1

Dieser Prüfungstrainer enthält Rechenaufgaben mit erläuterten Lösungen zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung – hauptsächlich im Prüfungsfach Warenwirtschaft und Rechnungswesen – für die Ausbildungsberufe „Verkäufer/Verkäuferin“ und „Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel, Teil 1*“.

Am besten rechnest du zuerst alle Aufgaben eines Kapitels durch und vergleichst dann deine Ergebnisse mit den Lösungen. Wenn du aber oft Schwierigkeiten mit einer Rechenart, wie z. B. dem Prozentrechnen, hast, solltest du zuerst die Erläuterungen am Anfang jeden Lösungskapitels lesen. Dort wird das Wichtigste zur jeweiligen Rechenart noch einmal kurz erklärt.

Deine Rechen-Ergebnisse kannst du entweder direkt in die Kästchen neben der Aufgabe eintragen, oder du nutzt den Lösungsbogen, wenn du die Aufgaben wie in der IHK-Prüfung bearbeiten willst.

Du wirst sehen – wenn du alle Aufgaben des Prüfungstrainers gerechnet hast, dann bist du richtig fit für die Prüfung!

Aber da zu jeder Prüfung auch ein Quäntchen Glück gehört, wünschen wir dir für deine Prüfung viel Glück und Erfolg!

Felicia Ullrich und der U-Form Verlag

***Hinweis:**

Zur Vorbereitung auf Teil 2 der schriftlichen Abschlussprüfung (nur Kaufleute im Einzelhandel) im Prüfungsfach Geschäftsprozesse gibt es den U-Form Prüfungstrainer „Geschäftsprozesse im Einzelhandel“, Best.-Nr. 271

Inhaltsverzeichnis Aufgabenteil

Vorwort	3
Hinweise zu den Rechenaufgaben	6

Bereich	Aufgaben-Nr.	Seite
1 Wareneinkauf		
Gerader Dreisatz (Direkter Dreisatz)	1.01 – 1.04	7
Ungerader Dreisatz (Indirekter Dreisatz)	1.05 – 1.07	8
Zusammengesetzter Dreisatz	1.08 – 1.10	9
2 Verkaufsvorbereitung		
Warenkalkulation	2.01 – 2.15	10 – 13
Durchschnittsrechnen	2.16 – 2.19	14 – 15
Preisberechnung	2.20 – 2.25	16 – 17
3 Warenverkauf		
Berechnung der Tageslosung	3.01 – 3.05	18 – 19
4 Kostenrechnung		
Verteilungsrechnen	4.01 – 4.05	20 – 21
Prozentrechnen	4.06 – 4.13	22 – 23
5 Kalkulation		
Gewinnzuschlag	5.01 – 5.03	24
6 Inventur		
Inventurdifferenz	6.01 – 6.02	25
7 Statistik		
Statistische Darstellungen	7.01 – 7.02	26 – 27
8 Betriebliche Kennziffern		
Umsatzrentabilität	8.01	28
Lagerkennzahlen	8.02 – 8.03	28

Bereich	Aufgaben-Nr.	Seite
1 Wareneinkauf		
Gerader Dreisatz (Direkter Dreisatz)	1.01 – 1.04	31 – 32
Ungerader Dreisatz (Indirekter Dreisatz)	1.05 – 1.07	33 – 34
Zusammengesetzter Dreisatz	1.08 – 1.10	35 – 36
2 Verkaufsvorbereitung		
Warenkalkulation	2.01 – 2.15	37 – 45
Durchschnittsrechnen	2.16 – 2.19	45 – 47
Preisberechnung	2.20 – 2.25	48 – 51
3 Warenverkauf		
Berechnung der Tageslosung	3.01 – 3.05	52 – 53
4 Kostenrechnung		
Verteilungsrechnen	4.01 – 4.05	54 – 57
Prozentrechnen	4.06 – 4.13	58 – 63
5 Kalkulation		
Gewinnzuschlag	5.01 – 5.03	64 – 66
6 Inventur		
Inventurdifferenz	6.01 – 6.02	67 – 69
7 Statistik		
Statistische Darstellungen	7.01 – 7.02	70 – 71
8 Betriebliche Kennziffern		
Umsatzrentabilität	8.01	72
Lagerkennzahlen	8.02 – 8.03	73 – 75

Zusammengesetzter Dreisatz**1.08**

15 Aushilfen schaffen eine Inventur bei 8-stündiger Arbeitszeit in zweieinhalb Tagen und verursachen dabei Kosten in Höhe von 3.300 €.

Wie viel kosten 10 Aushilfen in 1,5 Tagen bei 10-stündiger Arbeitszeit und gleichem Stundenlohn?

Euro/Cent

1.09

Einzelhändler Meier möchte eine Plakatwand in der Größe 2 x 2 Meter mieten. Diese kostet für 4 Wochen 2.500 €. Der Vermieter bietet Herrn Meier die Hälfte der Plakatwand für 6 Wochen an.

Wie viel Euro kostet die Plakatwand Herrn Meier dann, wenn der Preis der Plakatwand pro Quadratmeter berechnet wird?

Euro/Cent

1.10

Eine Gemeinschaft von 6 Einzelhändlern möchten eine Reinigungsfachkraft engagieren. Diese kostet bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden und einem Stundenlohn von 9 € jeden Einzelhändler 30 € pro Woche.

Wie viel Euro kostet es einen Einzelhändler, wenn sich statt 6 Einzelhändlern 9 an den Kosten beteiligen und die Reinigungsfachkraft bei gleichem Stundenlohn 25 Stunden pro Woche arbeitet?

Euro/Cent

<https://u-form.de/erfolg/3181>

U-FORM ERFOLGSPAKETE

Für deinen krönenden Abschluss: Hol dir jetzt das U-Form Erfolgspaket, welches dich optimal auf alle Prüfungsfächer vorbereitet. Und das Beste daran: Bestehe deine Prüfung oder du erhältst 100% Geld zurück.

JETZT BESTELLEN


2.11

Der Bruttoverkaufspreis einer Flasche Sekt der Marke „Riesling spritzig“ beträgt 4,99 €. Der Einkaufspreis beträgt 2,29 €.

Kalkulationsfaktor

a) Wie hoch ist der Kalkulationsfaktor?

Euro/Cent

b) Wie hoch ist der Bruttoverkaufspreis einer Flasche Sekt der Marke „Riesling dröge“, wenn der Bezugspreis 3,48 € beträgt und der Kalkulationsfaktor derselbe ist wie bei der Flasche Sekt der Marke „Riesling Spritzig“?

2.12

Ermitteln Sie anhand des unten stehenden Kalkulationsschemas den

Euro/Cent

a) Listenpreis

Euro/Cent

b) Selbstkostenpreis

Euro/Cent

c) Bruttoverkaufspreis

Listenpreis	
– 5 % Rabatt	3,00 €
<hr/>	
Zieleinkaufspreis	
– 2 % Skonto	
<hr/>	
Bareinkaufspreis	
+ Bezugskosten	2,14 €
<hr/>	
Bezugspreis	
+ Handlungskosten	4,50 €
<hr/>	
Selbstkostenpreis	
+ 10 % Gewinn	
<hr/>	
Nettoverkaufspreis	
+ 19 % Umsatzsteuer	13,06 €
<hr/>	
Bruttoverkaufspreis	
<hr/>	

Berechnen der Tageslosung**3.03**

Nach Geschäftsschluss bringt Einzelhändlerin Wagner 5.231,95 € ihres Tagesumsatzes zur Bank. Als Wechselgeld lässt sie 300 € in der Kasse.

Im Laufe des Tages hatte Frau Wagner folgende Barausgaben:

14,95 €	Bürobedarf
31,00 €	Leuchtdekoration
7,90 €	Kaffee
229,75 €	TFT-Monitor

Bei Geschäftsbeginn waren 221,35 € Wechselgeld in der Kasse.

Wie viel Euro betrug der Tagesumsatz von Einzelhändlerin Wagner?

Euro/Cent

3.04

Ein Kunde hat im Supermarkt folgende Waren gekauft:

Käse	8,45 €
Wurst	9,66 €
3 kg Äpfel	6,12 €
1 Liter Milch	0,56 €
Tiefkühlfisch	2,55 €
Bauernbrot	2,05 €
Taschentücher	2,35 €
Flasche Sekt	4,99 €
Flasche Cognac	33,33 €

Die Rechnung lautet über 67,51 €.

Welchen Betrag hat die Kassiererin vergessen zu berechnen?

Euro/Cent

3.05

Für die am Wochenende geplante Weinprobe mit seinen Freunden kauft Herr Stiegel im Supermarkt die folgenden Artikel ein:

1x	Gouda Alt	15,95 €	
2 kg	Weintrauben	3,60 €	/kg
1x	Erdnüsse	3,00 €	
1x	Tiefkühlfisch	2,99 €	
1x	Landbrot	3,45 €	
5x	Flasche Wein	13,20 €	/Stück
1x	Zahnstocher	1,99 €	
1x	Sack Kartoffeln	4,10 €	

Die Rechnung lautet über 91,48 €.

Welchen Betrag hat die Kassiererin vergessen zu berechnen?

Euro/Cent

Statistische Darstellungen

7.02

Der Einzelhändler Thorsten Schlummerfein e. K. hat in diesem Jahr einen Umsatz von 300.650,00 € verzeichnet.

Per Kreditkarten-Zahlung wurden Umsätze in Höhe von 18.640,30 € erzielt. 6.914,95 € wurden über Kundenkarten mit Zahlungsfunktion gezahlt.

Die Statistik zeigt, welche Zahlungsmethoden seine Kunden am häufigsten nutzen.



- a) Wie viel Euro nahm Thorsten Schlummerfein durch Barzahlung ein?
- b) Wie viel Prozent des Umsatzes entfielen auf Kreditkarten-Zahlung? (Runden Sie auf zwei Nachkommastellen.)
- c) Wie viel Prozent des Umsatzes entfielen auf Kundenkarten-Zahlung? (Runden Sie auf zwei Nachkommastellen.)

Euro/Cent
%
%

<https://u-form.de/trainer/188>

U-FORM PRÜFUNGSTRAINER

Du möchtest noch mehr Aufgaben wie in der Prüfung?
Lerne mit dem U-Form Prüfungstrainer.

JETZT BESTELLEN



Felicia Ullrich
und die Auszubildenden
des U-Form Verlags

Prüfungstrainer Rechnen Abschlussprüfung

Verkäufer/Verkäuferin
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel, Teil 1

Übungsaufgaben und erläuterte Lösungen

Lösungs- und Erläuterungsteil

Bestell-Nr. 188

U-Form Verlag · Hermann Ullrich GmbH & Co. KG

Zusammengesetzter Dreisatz

Erläuterungen:

Der zusammengesetzte Dreisatz besteht aus mehreren einfachen Dreisätzen mit geradem oder ungeradem Verhältnis. Beim zusammengesetzten Dreisatz gibt es nicht nur eine, sondern mehrere Einheiten, auf die zurückgerechnet werden muss.

1. Bedingungssatz
15 Aushilfen in 2,5 Tagen à 8 Std. = 3.300 €
2. Schluss auf die erste Einheit:
1 Aushilfe in 2,5 Tagen à 8 Std. = $\frac{3.300}{15}$ = 220 €
3. Schluss auf die zweite Einheit:
1 Aushilfe für 1 Tag à 8 Std. = $\frac{220}{2,5}$ = 88 €
4. Schluss auf die dritte Einheit:
1 Aushilfe für 1 Std. = $\frac{88}{8}$ = 11 €
5. Schluss auf die 1. gesuchte Größe:
1 Aushilfe für 10 Std. = $10 \cdot 11$ = 110 €
6. Schluss auf die zweite gesuchte Größe:
10 Aushilfen für 10 Std. = $110 \cdot 10$ = 1.100 €
7. Schluss auf die dritte gesuchte Größe:
10 Aushilfen für 1,5 Tage à 10 Std. = $1.100 \cdot 1,5$ = **1.650 €**

Den zusammengesetzten Dreisatz können Sie auch schneller rechnen, indem Sie die dritte gesuchte Einheit direkt als Bruch errechnen. Durch die Multiplikation aller gesuchten Größen können Sie dann wiederum die dritte gesuchte Größe direkt errechnen:

1. Schritt:
1 Arbeitsstunde einer Aushilfe kostet: $\frac{3.300}{15 \cdot 2,5 \cdot 8}$ = 11 €
2. Schritt
10 Aushilfen für 1,5 Tage à 10 Std. kosten: $11 \cdot 10 \cdot 10 \cdot 1,5$ = **1.650 €**

Zusammengesetzter Dreisatz

1.08

Berechnung der Kosten für 10 Aushilfen bei 10-stündiger Arbeitszeit und einem Arbeitseinsatz von 1,5 Tagen:

Lösungsweg siehe Erläuterung zum zusammengesetzten Dreisatz.

Lösung: Die 10 Aushilfen verursachen bei 10-stündiger Arbeitszeit und einem Arbeitseinsatz von 1,5 Tagen Kosten in Höhe von 1.650 €.

Euro/Cent
1.650,00

1.09

Zusammengesetzter Dreisatz

Berechnung der Kosten für die Plakatwand in der Größe 1 x 1 Meter für 8 Wochen:

Bedingungssatz: 4 Wochen, Plakatwand (2 x 2 m = 4 m²) = 2.500 €

1. Schluss auf die erste Einheit:
1 Woche 1 Plakatwand (4 m²) = $\frac{2.500}{4}$ = 625 €

2. Schluss auf die zweite Einheit:
1 Woche 1 m² Plakatwand = $\frac{625}{4}$ = 156,25 €

3. Schluss auf die erste gesuchte Größe:
2 m² Plakatwand = 156,25 · 2 = 312,50 €

4. Schluss auf die zweite gesuchte Größe:
2 m² Plakatwand für 6 Wochen = 312,50 · 6 = 1.875 €

Euro/Cent

1.875,00

Lösung: Die Plakatwand in der halben Größe aber für 6 Wochen kostet Herrn Meier 1.875 Euro.

1.10

Berechnung der Kosten pro Einzelhändler und Woche bei 9 Einzelhändlern, gleichem Stundenlohn und einer Arbeitszeit von 25 Stunden pro Woche.

1. Berechnung der Kosten für die Reinigungsfachkraft pro Woche gesamt:
 $6 \cdot 30 = 180$ €

2. Berechnung des Stundensatzes der Reinigungsfachkraft:
 $\frac{180}{20} = 9$ €

3. Berechnung der Kosten pro Woche bei 25 Arbeitsstunden:
 $9 \cdot 25 = 225$ €

4. Berechnung der Kosten pro Einzelhändler und Woche:
 $\frac{225}{9} = 25$ €

Euro/Cent

25,00

Lösung: Die Kosten betragen 25 € pro Woche und Einzelhändler, bei einer Beteiligung von 9 Einzelhändlern, gleichem Stundenlohn und einer Arbeitszeit von 25 Wochenstunden.

7.01

Statistische Darstellungen

- a) Gefragt ist nach der Umsatzsteigerung in Prozent zwischen dem 6. und 7. Jahr.

$$\begin{array}{l} 6. \text{ Jahr} \quad 291.691,33 \text{ €} \triangleq 100 \% \\ 7. \text{ Jahr} \quad 295.775,01 \text{ €} \triangleq x \% \end{array}$$

$$x = \frac{100 \% \cdot 295.775,01 \text{ €}}{291.691,33 \text{ €}} = 101,4 \%$$

Differenz zwischen dem Umsatz des 6. und 7. Jahres in Prozent:

$$\begin{array}{r} 7. \text{ Jahr} \quad 101,4 \% \\ - 6. \text{ Jahr} \quad 100 \% \\ \hline \text{Differenz} \quad 1,4 \% \end{array}$$

1,4%

Lösung: Der Jahresumsatz stieg zwischen dem 6. und 7. Jahr um 1,4 %.

- b) Berechnung des Jahresumsatzes im 8. Jahr:

$$\begin{array}{l} 7. \text{ Jahr} \quad 100 \% \triangleq 295.775,01 \text{ €} \\ 8. \text{ Jahr} \quad 101 \% \triangleq x \text{ €} \end{array}$$

$$x = \frac{295.775,01 \text{ €} \cdot 101 \%}{100 \%} = 298.732,76 \text{ €}$$

$$\text{oder: } 295.775,01 \text{ €} \cdot 1,01 = 298.732,76 \text{ €}$$

Euro/Cent
298.732,76

Lösung: Der Jahresumsatz im 8. Jahr beträgt 298.732,76 Euro.

7.02

- a) Zahlungseingänge durch Barzahlung:

Gefragt ist nach einem Prozentwert (Wie viel **Euro** ...)

$$\begin{array}{l} \text{Gegeben sind der Grundwert (Gesamtumsatz)} \quad 300.650,00 \text{ €} \\ \text{sowie der Prozentsatz} \quad 58 \% \end{array}$$

$$\begin{array}{l} 100 \% \triangleq 300.650,00 \text{ €} \\ 58 \% \triangleq x \text{ €} \end{array}$$

$$\frac{300.650,00 \text{ €} \cdot 58 \%}{100 \%} = 174.377,00 \text{ €}$$

Euro/Cent
174.377,00

Lösung: Es wurden 174.377,00 € durch Barzahlung eingenommen.

Statistische Darstellungen

7.02

b) Prozentsatz der Kreditkarten-Zahlung:

Gefragt ist nach dem Prozentsatz (Wie viel **Prozent** ...)

Gegeben sind der Grundwert (Gesamtumsatz) 300.650,00 €
sowie der Prozentwert 18.640,30 €

$$300.650,00 \text{ €} \triangleq 100 \text{ \%}$$

$$18.640,30 \text{ €} \triangleq x \text{ \%}$$

$$\frac{100 \text{ \%} \cdot 18.640,30 \text{ €}}{300.650,00 \text{ €}} = 6,199 \text{ \%} \approx 6,20 \text{ \%}$$

Lösung: Auf Kreditkartenzahlung entfielen 6,20 %.

6,20[%]

c) Prozentsatz der Kundenkarten-Zahlung:

Gefragt ist nach dem Prozentsatz (Wie viel **Prozent** ...)

Gegeben sind der Grundwert (Gesamtumsatz) 300.650,00 €
sowie der Prozentwert 6.914,95 €

$$300.650,00 \text{ €} \triangleq 100 \text{ \%}$$

$$6.914,95 \text{ €} \triangleq x \text{ \%}$$

$$\frac{100 \text{ \%} \cdot 6.914,95 \text{ €}}{300.650,00 \text{ €}} = 2,30 \text{ \%}$$

Lösung: Auf Kreditkartenzahlung entfielen 2,30 %.

2,30[%]

Das Diagramm im Aufgabenteil ist ein Kreis- oder Tortendiagramm. Die angegebenen Werte müssen zusammen 100 % ergeben.

Barzahlung	58,00 %
+ Bankkarte	33,50 %
+ Kreditkarte	6,20 %
+ Kundenkarte	2,30 %
Gesamt	100,00 %